

Else Lasker-Schüler (1869-1945)

Vergeltung

- Hab' hinter Deinem trüben Grimm geschmachtet,
Und der Tod hat in meiner Seele genachtet
Und frass meine Lenze.
Und da kam ein Augenblick,
5 Ein spielender, jauchzender Augenblick
Und tanzte mit mir ins Leben zurück
Bis zur Grenze.
Aber das Netz meiner Augen zerriss
Vom plötzlichen Lichtglanz.
10 Wie soll ich nun die Goldzeiten auffangen!
Meine Seele die Goldlüfte einsaugen!
Der Tod hat sich fest an mein Leben gehangen,
Ich fühle immer stilleres Vergessen ...
Himmelszeichen künden Unheil an im Westen,
15 In der Sackgasse brütet Frucht ein Nebelbaum
Und winkt mir heimlich mit den Schattenästen –
Ja! Meine Seele soll Beklemmniss von ihm essen!
Und ein Alb auf Dir liegen Nachts im Traum.
(110 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/lasker/styx/chap001.html>